

Pushfaktoren

Das Haus der Familie Yildirim wurde bei einem Erdbeben zerstört. Simao findet keine Arbeit. Walid hat gehört, dass er von der Polizei gesucht wird... . Aus diesen und andern Gründen verlassen Menschen ihre Heimat. Weshalb wohl werden Fluchtgründe dieser Art „Pushfaktoren“ genannt?

Auf die Frage, weshalb er die Türkei verlassen habe, gibt Adnan M. zu Protokoll:

"Ich war bei der kurdischen Partei DEHAP und habe an Sitzungen teilgenommen; vor allem war ich jedoch vor Wahlen aktiv und habe Propaganda für die Partei betrieben. Deswegen nahmen sie mich ein paar Male mit. Dies hat dazu geführt, dass die Dorfbewohner Angst davor bekamen, weiter in meinem Laden einzukaufen. Ich musste ihn schliessen und bin dann ausgereist."

Es gibt zahlreiche Gründe, welche Menschen dazu bringen können, ihre Heimat zu verlassen. Oft werden sie durch bestimmte Umstände in ihrem Heimatland zur Ausreise oder Flucht getrieben, aus ihrer Wohnregion "weggestossen". Gründe dieser Art, welche Menschen zur Ausreise aus ihrer Heimat bewegen, nennt man daher Pushfaktoren (von "push" engl. = stossen).

Wie sieht das eigentlich bei dir aus? Kannst du dir Situationen vorstellen, welche auch dich dazu bringen könnten, dein Zuhause zu verlassen und weg zu gehen? Es lohnt sich, wenn du dir darüber ein paar Gedanken machst, bevor du weiter liest.

Die Pushfaktoren lassen sich in vier Gruppen unterteilen:

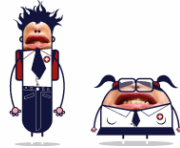
Naturereignisse, wirtschaftliche, politische und persönliche Gründe.

Es gilt zu bedenken, dass die verschiedenen Faktoren häufig miteinander verflochten sind. So beeinflussen wirtschaftliche Gegebenheiten eines Landes ganz bestimmt dessen Möglichkeiten bezüglich Umweltpolitik, was sich wiederum auf die Anfälligkeit einer Region bei Naturereignissen auswirken kann. Weiter ist es offensichtlich, dass wirtschaftliche Schwierigkeiten von Menschen Auswirkungen auf ihr persönliches Wohlbefinden haben, was beispielsweise zu familiären Problemen führen kann.

Naturereignisse sind beispielsweise Erdbeben, Vulkanausbrüche, Überschwemmungen, Dürren, d. h. oftmals Ereignisse, welche ein unerwartetes Ausmass annehmen. Vorkommnisse, welche ebenfalls von Gegebenheiten der Natur abhängen, sind ausserdem Heuschreckenplagen oder sich grossflächig ausbreitende Krankheiten (Epidemien).



BFF ODR UFR UFF



Wirtschaftliche Gründe wie Arbeitslosigkeit oder ein unsicherer Arbeitsplatz, unbefriedigende Arbeitsbedingungen, schlechte Entlohnung und Armut bewegen Menschen sehr häufig dazu, ihr Heimatland zu verlassen. Die Ursachen für eine ungenügende wirtschaftliche Entwicklung eines Staates sind äusserst vielschichtig: Einerseits liegen sie in Bedingungen dieses Staates selbst begründet, so beispielsweise in einer hohen Geburtenrate. Andererseits stehen einer gesunden wirtschaftlichen Entwicklung solcher Länder insbesondere die heutigen Strukturen der Weltwirtschaft (Globalisierung!) im Weg.

Schwierige politische Verhältnisse in einem Land führen ebenfalls oft dazu, dass Menschen ihr Heimatland verlassen. So, weil sie beispielsweise politisch verfolgt werden, da sie sich gegen die offizielle Politik stellen, oder weil sie einer Gruppierung angehören, die von der Staatsmacht als verdächtig oder unzuverlässig eingeschätzt und daher unterdrückt wird. Unstabile politische Verhältnisse lösen auch immer wieder Konflikte aus, welche in Bürgerkriege ausufern und eine Massenflucht zur Folge haben können. Verfehlte Politik kann ausserdem zur Umweltzerstörung beitragen und so Menschen in die Flucht treiben.

Schliesslich können Menschen ihr Heimatland verlassen, weil sie damit persönlichen Problemen entrinnen wollen, so etwa in der Familie oder im Clan. In gewissen Ländern existiert auch heute noch die Blutrache, die ebenfalls ein Fluchtauslöser sein kann.

Wenn du allenfalls die Möglichkeit hast, mit Leuten aus deinem Bekanntenkreis zu sprechen, welche aus einem andern Land in die Schweiz gekommen sind, wirst du wohl noch andere als die oben angeführten Ausreisemotive erfahren. Insbesondere wirst du wohl aber feststellen können, dass sie - wie die meisten Migranten und Migrantinnen - nicht nur aus einem der angeführten Motive, sondern aus verschiedenen Gründen ihr Heimatland verlassen haben.